

HEMIX Home Electronics Markt Index Q1-3/2018

Der Home Electronics Markt zeigt sich in den Quartalen eins bis drei 2018 mit einem leichten Umsatzanstieg – Weiterhin steigender Umsatz mit Smartphones und Wearables – Zuwächse auch bei Elektro-Kleingeräten

Frankfurt/Nürnberg/Köln, 19.11.2018

Der Markt für Home Electronics-Produkte (HE), dargestellt im HEMIX, Home Electronics Market Index, zeigt sich in den Quartalen eins bis drei 2018 leicht positiv. So wurde in den Monaten Januar bis September 2018 in den Bereichen Consumer Electronics, Elektro-Groß- und Kleingeräte zusammengefasst ein Umsatzvolumen von knapp 29,1 Milliarden Euro erreicht, was einen Zuwachs von 0,5 Prozent gegenüber 2017 bedeutet.

Entwicklung bei Consumer Electronics

Der Umsatz im Bereich der Consumer Electronics erzielte in den ersten drei Quartalen 2018 ein Plus von einem Prozent auf rund 19 Milliarden Euro. Das Segment der privat genutzten Telekommunikation verzeichnete ein Umsatzwachstum von 12,7 Prozent auf knapp 8,5 Milliarden Euro. Die Segmente Unterhaltungselektronik (- 8,6 %; 6,2 Mrd. Euro) und privat genutzte IT-Produkte (- 4,0 %; 4,3 Mrd. Euro) mussten Umsatzrückgänge hinnehmen.

Im Segment der Unterhaltungselektronik wurde in den Quartalen eins bis drei 2018 mit Fernsehgeräten ein Umsatz von knapp 2,8 Milliarden Euro (- 4,3 %) erzielt. Die verkaufte Stückzahl ging um 7,9 Prozent auf knapp 4,6 Millionen TV-Geräte zurück, der Durchschnittspreis aller verkauften TV-Geräte stieg um 3,8 Prozent auf 608 Euro. Im Bereich Home Audio ist der Umsatz mit einem Plus von einem Prozent (703 Millionen Euro) leicht gestiegen. Wesentliche Umsatztreiber in diesem Segment sind die Lautsprecher-Boxen, die in den ersten drei Quartalen 2018 ein Umsatzplus von 4,8 Prozent auf 299 Millionen Euro generierten. Auch die Produktparte Audio-/Video-Zubehör setzte ihren Wachstumskurs mit einem Umsatzplus von 8,4 Prozent auf 665 Millionen Euro fort.

Bei den Produkten der privat genutzten Telekommunikation sorgten Smartphones und Core Wearables für Zuwächse im Vergleich zum Vorjahreszeit-

raum. Mit einer Stückzahl von knapp 16,4 Millionen Smartphones (+ 0,9 %) wurden rund 7,8 Milliarden Euro Umsatz (+ 13,4 %) generiert. Dabei stieg der Durchschnittspreis aller verkauften Smartphones um 12,4 Prozent auf 477 Euro. Die Core Wearables trugen mit einem Umsatzwachstum von 12,5 Prozent auf 416 Millionen Euro ebenfalls zur guten Entwicklung des Segments bei – mit einer verkauften Stückzahl von rund 2,6 Millionen (+ 4,7 %) und einem steigenden Durchschnittspreis von 161 Euro (+ 7,4 %).

Der Umsatzrückgang bei den privat genutzten IT-Produkten konnte trotz eines steigenden Umsatzes bei Monitoren (+ 7,5 %) nicht gestoppt werden. Die drei anderen großen Produktparten Desktop-PCs (- 1,8 %), Notebooks (- 6,9 %) und Tablet-PCs (- 0,4 %) verzeichnen Umsatzrückgänge.

Entwicklung bei Elektro-Hausgeräten

Die Elektro-Hausgeräte-Segmente zeigen weiterhin unterschiedliche Entwicklungen: Elektro-Großgeräte verzeichneten einen Umsatzrückgang um 1,6 Prozent auf rund 6,4 Milliarden Euro, während die Elektro-Kleingeräte ein Umsatzplus von 1,4 Prozent auf rund 3,7 Milliarden Euro erreichten.

Prognose Gesamtjahr

Für das laufende Jahr erwarten die Marktforscher eine weiterhin konstante Entwicklung für den Gesamtmarkt mit Home Electronics-Produkten auf dem hohen Vorjahres-Niveau.

Die Marktzahlen der HE-Branche werden von der gfu Consumer & Home Electronics GmbH sowie der GfK Retail and Technology GmbH gemeinsam einheitlich für alle Marktteilnehmer in Form des offiziellen Home Electronics Market Index HEMIX erhoben und in Kooperation mit dem Bundesverband Technik des Einzelhandels (BVT) für jedes Quartal veröffentlicht. Der HEMIX enthält aktuelle Marktinformationen aus den Quellen der beteiligten, kompetenten Partner.

Der HEMIX zeigt auf Basis Menge und Wert die quartalsweise Marktentwicklung in Deutschland auf. Der Home Electronics-Markt ist dabei fest und einheitlich definiert als die Summe der Verkäufe in Deutschland an private Konsumenten.

Die kompletten Daten des HEMIX stehen auf den Web-Seiten der beteiligten Partner zur Verfügung.

Weitere Informationen bei:

gfu Consumer & Home Electronics GmbH

Dr. Alexander Pett (Geschäftsführer) Tel. 069 6302-219
Roland M. Stehle (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) Tel. 0911 3777900
E-Mail: pett@gfu.de, stehle@gfu.de
Internet: www.gfu.de

GfK Retail and Technology GmbH

Andreas Peplinski Tel. 0911 395-4802
E-Mail: Andreas.Peplinski@gfk.com
Internet: www.gfk.com

Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V. (BVT)

Willy Fischel (Geschäftsführer) Tel. 0221 27166-10
Joachim Dünkelmann (stv. Geschäftsführer) Tel. 0221 27166-14
E-Mail: bvt@einzelhandel.de
Internet: www.bvt-ev.de